

Inhalt

Wie dieses Buch entstand 9

HANS-ALBERT WALTER:

«Öfter als die Schuhe die Länder wechselnd . . .»

Ein Überblick über die deutsche Emigration nach 1933 10

Hilferufe 23

Gedichte aus dem südamerikanischen Exil 29

I. So fing es an . . .

WILHELM NECKER: Acht Stufen in die Emigration 33

HANS JAEGER: Die erste Etappe der Emigration wurde
zur schmerzvollsten 36

FRITZ (PEREZ) NAPHTALI: Sozialdemokratischer Antisemitismus 43

EITEL DOBERT GRAF PREBENTOW: Statt SA – Emigrantenleben 46

FRITZ H. LANDSHOFF: «Darüber möchte ich mich nicht äußern» 54

IVEN GEORGE HEILBUT: Gedicht 58

LUDWIG BERGER: Gedicht 59

II. Verfolgung und KZ

Vegetieren oder Sterben –

1940/41 in einem südfranzösischen Lager (anonym) 63

MAX ZWEIG: «1933» 65

Wer weiß etwas von Professor Frederik Paasche? 71

LUDWIG LAZARUS: Der brave Soldat Lazarus unter den Nazis 77

ALFRED WOLFENSTEIN: Gedicht 89

III. Mut und Schwermut der Frauen

ODA KOVA: Recha Freier – the dreaming woman 93

- RECHA FREIER: Gedichte 100
- ADRIENNE THOMAS: Eine Lebensrettung dank der stillen
Résistance des französischen Volkes 101
- STELLA ROTENBERG: Gedichte 106
- JENNY ALONI: Gedicht 110
- ILSE BLUMENTHAL-WEISS: Gedichte 112
- LILI MEDHAT: Gedicht 114
- MIRA BARR: Gedicht 115
- Tod einer Emigrantin – wie die Witwe Karl Kautskys starb 117
- GERSON STERN: Gedicht 119
- ERNA NELKI: Eingesperrt im englischen Frauenlager 120
- SUSI WELTSCH: Else Lasker-Schüler – der «schwarze Schwan Israel» –
im Exil 127

IV. Verlust von Heimat und Sprache

- STEFAN HEYM: Zwei Sprachen, ein Kopf 133
- RUTH KLINGER: Arbeiten mit Arnold Zweig in der Emigration 136
- SCHALOM BEN-CHORIN: Fremdheit und Verfremdung 140
- HUBERTUS PRINZ ZU LÖWENSTEIN UND WALTER ZADEK:
Die Geschichte eines literarischen Preisausschreibens 145
- ALFRED H. UNGER: Die Entwicklung einer geistigen Front gegen
die Verfälschung der deutschen Kultur durch die Nazis 151
- ERWIN PISCATOR: Gedichte 154

V. Wesenswandlung durch die Emigration

- ARMIN T. WEGNER: Martyrium und Ich-Verlust 159
- LEONARD GENDLIN: Feuchtwanger führte seine Freunde irre 163

- KARL JAKOB HIRSCH: Die Emigration hat alle umgestülpt 166
WALTER ZADEK: Emigration und Wesensumwandlung 171
LUDWIG BERGER: Verwechsle nicht dein Heimweh mit dem Wind! 186
ALFRED WOLFENSTEIN: In Europa 187

VI. «Ich hatte mir diese Emigration wirklich anders vorgestellt . . .»

- KARL O. PAETEL: Obdachlos in vielen Ländern 191
Flüchtlingskomitees – Abfangnetz oder Hilfswerk? (anonym) 200
England begriff die Emigranten nicht 203
ERICH FRIED 203, EDUARD SAENGER 205, RUDOLF OLDEN 206
Unbarmherzigkeit und Gewissenlosigkeit der Schweiz 207
ALBERT EHRENSTEIN 208, A. HORODITSCH 209
KURT KLÄBER 209, BERTHOLD HEYMANN 210, ALFRED BERGMANN 210

VII. Kampf und Wagnis

- KARL PAUL E. HARTL: Als Emigrant bei den Partisanen im Westen 215
WALTER FISCHER: Die Auflösung der Emigranten-Brigade 218
PETER DE MENDELSSOHN: Mit der BBC gegen Goebbels 222
FRITZ ROMANN: Radio gegen Rommel 225

VIII. Zwei große Dichter des Exils

- FRED GRUBEL: Mein Vetter Muniu 229
Rettet den Briefwechsel! 237
Emigrierte Autoren forderten die Rettung der Deutschen 240
Mitgliederliste des Londoner PEN-Clubs
der Emigranten im Jahre 1939 241
Namenregister 243